

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Marquard Ludwig v. Printzen.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 11.05.1723

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-9539

An Herrn von Hainz. X

L. L.

70

M. E. 1723.

Es habe S. V. M. mir Äquidyst anbegehrt.
 Ich muß bey Sr. E. wegen des Studiopi,
Legation, zu malen, welche dieselben zum
 Adjuncto in dem Königl. Preuss. Viceroyall,
 Äquidyst determinirt. Es ist dieses zu allem
 recht Gott dem S. V. M. über zu disponieren
 wurde, gehalten u. bewillt; die einzige Befragung
 habe dahin, ob auch, weil eine Adjunction be-
 trifft, der Kaiser = Vester wegen nicht notth-
 dinstige provision sichl. gemacht werden könnte,
 weil dieses Wunsch nicht von dem Königen ist,
 einen so weiten Weg auf eigene Kosten zu thun.

Sonst halte den Mann für glücklich. Das ist zum Ad-
juvire hinreichend, weil es, bei seinem guten fun-
dament & in Studios richtig². in² verstanden
zu aller Arbeit u. mit wenigen Anstrengungen,
auf der zehnten Stufe des Lebens eine Gymna-
se erreicht werden wird. Ich werde mich deshalb
nach für Exo. Lassen in allem mittheilen
u. versehen mit aller Subsidien

Für Exo.

G. d. 11. Mai
1775.

K. J. F.